



ALLEGRA

macht die Musik

Künstlervermittlung, Festivalorganisation, Firmenevents

MAX BROD TRIO



Der vergessene Freund

Klaviertrios

von Johannes Brahms und Robert Kahn

Besetzung

Peter Rainer, Violine

Christoph Lamprecht, Violoncello

Kerstin Straßburg, Klavier

Programm

Robert Kahn
(1865-1951)

Klaviertrio Es-Dur op. 33

Johannes Brahms
(1833-1897)

Klaviertrio c-moll op. 101

Robert Kahn

Klaviertrio E-Dur op. 19

Nur wenigen Kollegen brachte Johannes Brahms eine derart hohe Wertschätzung entgegen wie Robert Kahn. Schon dass Brahms mit dem gut dreißig Jahre Jüngeren dessen Kompositionen besprach und die Werke alter Meister studierte, belegt das große gegenseitige Interesse - war der gefragte Komponist doch mit dem Erteilen von Unterricht äußerst sparsam. Als besondere Auszeichnung mag gelten, dass lediglich noch Kahn anwesend war, als Brahms sein spätes Klarinetten trio op. 114 Clara Schumann vorstellte. Das Max Brod Trio hat sich des vergessenen Talents angenommen und widmet sich mit diesem Programm dem zu Unrecht vergessenen Komponisten, der selbst manch gestandenem Kammermusikfan eine Offenbarung sein dürfte. Robert Kahn und Johannes Brahms werden sich an diesem Konzertabend wiederbegegnen. Mit der Idee, den heutzutage weniger bekannten Kahn seinem berühmten Freund Brahms gegenüberzustellen, betreibt das Trio sein verdienstvolles Projekt, den Komponisten Robert Kahn und seine Musik wieder ins Bewusstsein zu heben.

Mit seiner lebendigen Tonsprache, seinen überzeugenden Werkinterpretationen und nicht zuletzt mit seiner frischen Leichtigkeit im Zusammenspiel hat sich das Max Brod Trio einen nicht mehr wegzudenkenden Platz in der internationalen Kammermusikszene erspielt. Diesmal stehen Klaviertrios von Johannes Brahms und Robert Kahn auf dem Programm; in dieser Musik liegen Leidenschaft, Melancholie, ausgelassene Heiterkeit und sehnsuchtsvolle Tiefe betörend eng, manchmal auch verstörend eng beieinander.